09. Februar 2011

Deutsche Bank vor Prozess-Niederlage?

Zahlreiche Kommunen und Mittelständler haben mit Zinswetten der Deutschen Bank Verluste erlitten. Die Richter des Bundesgerichtshofs äußerten nun nicht unerhebliche Zweifel an der Beratung der Bank. Das erwartete Urteil könnte für die Bankenwelt weitreichende Folgen haben. Eine für die Bank negative Gerichtsentscheidung löse einen "Erdrutsch" aus, so die Rechtsanwälte der Deutschen Bank. Bliebe der BGH bei seiner geäußerten Absicht, schüfe er eine Pflicht für alle Banken, über ihre Renditen bei einem Geschäft aufzuklären.

Rechtsanwalt Lenné: "Wenn der BGH seine Rechtsprechung konsequent fortsetzt, muss er nun entscheiden, dass Banken über jedes wirtschaftliche Eigeninteresse transparent aufklären müssen. Anders sind Interessenkonflikte nicht zu vermeiden. Das ist im Wirtschaftsleben aber nichts unübliches. Jeder Unternehmer muss seinem Kunden sagen, was seine Leistung kostet. Warum das bei Banken anders sein soll, ist unerfindlich."

Das Urteil des BGH wird für den 22.03.2011 erwartet

Guido Lenné

Anwaltskanzlei Lenné · Max-Delbrück-Str. 18 · 51377 Leverkusen · Telefon (0214) 909840-0 · Telefax (0214) 909840-29 · info@anwalt-leverkusen.de · www.anwalt-leverkusen.de
Standort München · Brienner Straße 44 · 80333 München · Telefon (089) 21552745 · Telefax (0214) 21552746 · info@anwalt-muenchen.de · www.anwalt-muenchen.de

Rechtsanwalt aus der Anwaltskanzlei Lenné.
Rechtsanwalt Lenné ist auch Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht.

Wir helfen Ihnen gerne! Kontaktieren Sie uns. Oder vereinbaren Sie hier online einen Termin für eine telefonische kostenfreie Erstberatung.

- Facebook
- Twitter
- WhatsApp
- E-mail

Zurück

Anwaltskanzlei Lenné · Max-Delbrück-Str. 18 · 51377 Leverkusen · Telefon (0214) 909840-0 · Telefax (0214) 909840-29 · info@anwalt-leverkusen.de · www.anwalt-leverkusen.de
Standort München · Brienner Straße 44 · 80333 München · Telefon (089) 21552745 · Telefax (0214) 21552746 · info@anwalt-muenchen.de · www.anwalt-muenchen.de